

Sitzungsvorlage
Antrag

Nr.: 2017/797

Antrag Gruppe grüneXsoli vom 13.11.2017: Zwischenlager: Sicherheitskonzept untauglich! Genehmigungs- und Planungschaos beenden!
--

Kreisausschuss	27.11.2017	TOP
Kreistag	18.12.2017	TOP

Eingang per E-Mail am 13.11.2017:

grüne X soli im Kreistag

13.11.17

Hiermit beantragen wir für die Sitzungen des KA am 27.11.17 und KT am 18.12.17 folgende TOPs:

Endlagersuche: Ausschlusskriterien anwenden! Gorleben aufgeben wegen Einbruchsee!

und

Zwischenlager: Sicherheitskonzept untauglich! Genehmigungs- und Planungschaos beenden!

Beschlusstexte und Begründungen werden nachgereicht.

i.A. Kurt Herzog

Eingang per E-Mail am 23.11.2017:

Zwischenlager: Sicherheitskonzept untauglich! Genehmigungs- und Planungschaos beenden!

Der Kreistag Lüchow-Dannenberg fordert das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau, und Reaktorsicherheit, sowie die bundeseigene Gesellschaft für Zwischenlagerung (BGZ) auf, durch geeignete Maßnahmen unverzüglich der Tatsache Rechnung zu tragen, dass die Planungs- und Genehmigungszeiträume sowohl für das Zwischenlager Gorleben, als auch für die Lagerbehälter durch den gesetzlichen Zeitrahmen der Endlagersuche in Zukunft erheblich überschritten werden.

Insbesondere erachtet der Kreistag die Maßnahmen gegen die Einwirkung Dritter im Zwischenlager Gorleben für keineswegs ausreichend und geht davon aus, dass ein derartiges Lager weder nach dem heutigen Stand von Wissenschaft und Technik, noch unter dem Eindruck der gegenwärtigen Bedrohungslage genehmigungsfähig wäre.

Vor diesem Hintergrund erwartet der Kreistag, dass auf der Basis allgemeiner Gefahrenvorsorge auch bei bestehender Betriebsgenehmigung ohne Verzögerung alles technisch Mögliche unternommen wird, den sicheren Einschluss der radioaktiven Abfälle und den Schutz der Bevölkerung auch über den Zeitraum etlicher Jahrzehnte zweifelsfrei zu gewährleisten. In diesem Zusammenhang sind auch die Auflagen der Niedersächsischen

Atomaufsicht endlich umzusetzen und ein belastbares Alterungsmanagement einzuführen.

Darüber hinaus geht der Kreistag davon aus, dass das Zwischenlager in Gorleben mindestens in der gegenwärtig bestehenden Form stillzulegen ist und dringend Konzepte für eine sichere Dauerlagerung zu entwickeln sind.

Stellungnahme der Verwaltung:

entfällt
